



Acht Sekunden nach zehn: wie in den vergangenen Jahren warteten bereits zahlreiche Interessenten lange vor der Öffnung der Börse, um sich die besten Stücke zu sichern.

Fotos: Löschner

Gedränge bei Fahrradbörse

Beim 14. Markt für Zweiräder waren im Nu die begehrten Artikel verkauft

BAD KARLSHAFEN. Wie bereits in den vergangenen Jahren war auch am Samstag der Ansturm auf die Fahrradbörse in der Marie-Durand-Schule groß.

Als Hansjürgen Rind pünktlich um zehn Uhr den Eingang freigab, stürmten unzählige Interessenten die Pausenhalle der Schule, um die attraktivsten Stücke zu ergattern. Erfahrungsgemäß steht bereits nach einer Viertelstunde ein großer Teil der Waren mit den zukünftigen Besitzern in der Kassenschlange. Die Artikel brauchten nicht lange auf In-

teressenten zu warten.

Die Produktpalette reichte auch bei der 14. Börse vom Bobbycar über Kinderräder und diverse andere Kinderfahrzeuge bis hin zu Damen- und Herrenrädern.

Hilfe bei technischen Fragen

197 Artikel wurden angeboten, die Kunden kamen aus der gesamten Region zwischen Hofgeismar und Höxter. Bei technischen Fragen stand den Kunden wieder Henrik Ullbricht von der Firma „Ullbricht - KFZ-Service und Fahrradshop“ zur Seite. (zlö)



Großes Angebot: Besonders Kinderfahräder wurden feil geboten.